

NDB-Artikel

Albers, *Heinrich Christian* Kartograph, * 27.7.1773 Lüneburg, † 6.1.1833 Lüneburg.

Genealogie

V Justus Heinrich Albers, Stadtkämmerer und Kaufmann.

Leben

A. betrieb bis zur Übernahme des väterlichen Geschäftes (1811) mathematische und naturwissenschaftliche Studien. Wohl veranlaßt durch seine Arbeit an einer Karte von Ostindien, entwickelte er die nach ihm benannte flächentreue Kegelrumpfp Projektion, die einen wesentlichen methodischen Fortschritt gegenüber Murdoch (1758) bedeutete. Sie wurde, außer in A.' eigenen kartographischen Arbeiten, wohl zuerst bei Ch. G. Reichards Europa-Karte (1817) angewandt, geriet dann aber in Vergessenheit, bis H. Hartl u. a. am Ende des Jahrhunderts zuerst wieder auf A. aufmerksam machten.

Werke

u. a. Üb. Murdochs drey Kegelprojectionen, in: Monatl. Corr. z. Beförderung d. Erd- u. Himmelskde., hrsg. v. F. X. v. Zach, 11 u. 12, 1805;

Beschreibung einer neuen Kegelprojection, ebenda, 12, 1805;

Charte v. Ostindien diesseits d. Ganges, 1806 (1 Bl.) u. 1807 (6 Bll.).

Literatur

W. Bonacker-E. Anliker, H. Ch. A., der Urheber d. flächentreuen Kegelrumpfp Projektion, in: Dr. A. Petermanns Mitt. aus f. Perthes' Geograph. Anstalt, Jg. 76, 1930, S. 238-40 (W, L).

Autor

Redaktion

Empfohlene Zitierweise

, „Albers, Heinrich Christian“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 126 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
